



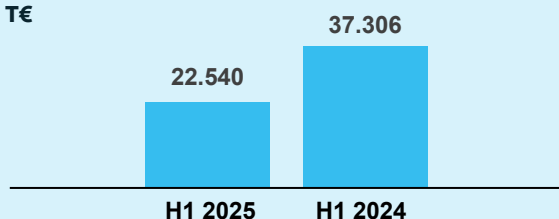
wild bunch

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2025

HIGHLIGHTS

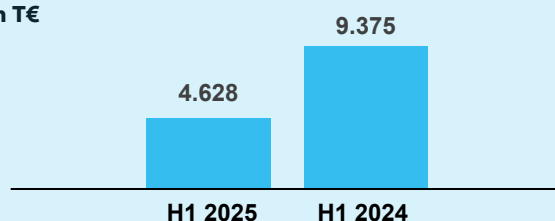
UMSATZ

in T€



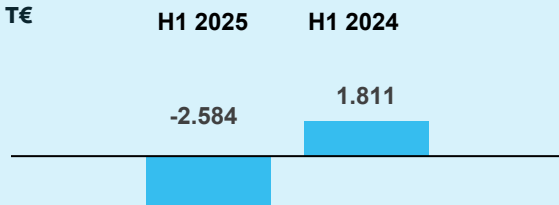
BRUTTOERGEBNIS

in T€



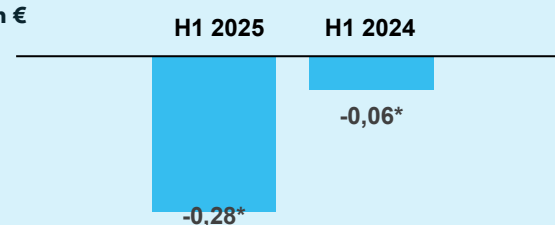
OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT)

in T€



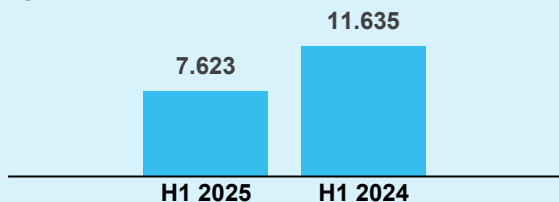
ERGEBNIS JE AKTIE

in €



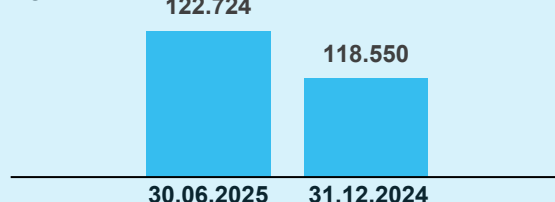
OPERATIVER CASHFLOW

in T€



NETTOVERSCHULDUNG

in T€



*basierend auf Stück 23.942.695 in H1 2025 und H1 2024 durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien

- Konzernumsatz ging um 39,6% auf € 22.540 Tausend zurück.
- Konzern EBIT bei € -2.584 Tausend.
- Anstieg der Nettoverschuldung auf € 122.724 Tausend.
(Nettoverschuldung entspricht Finanzverbindlichkeiten abzüglich liquider Mittel ohne Leasingverbindlichkeiten aus IFRS 16)

INHALT

1. Konzernzwischenlagebericht

Grundlagen des Konzerns,
Konzernstrategie und -steuerung

Wesentliche operative Ereignisse
im ersten Halbjahr 2025

Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Konzerns

Prognosebericht

Chancen- und Risikobericht

2. Konzernhalbjahresabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Verkürzte Konzernbilanz – Aktiva

Verkürzte Konzernbilanz – Passiva

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Anhang zum Konzernhalbjahresabschluss

3. Versicherung des gesetzlichen Vertreters

EINFÜHRUNG

Die Wild Bunch AG („Wild Bunch“ oder die „Gruppe“) ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in Berlin, Deutschland.

Die Gruppe ist ein unabhängiges, europäisches Filmverleih- und Produktionsunternehmen, das sich aktiv im Bereich Contenterwerb, Film- und TV-Serien-Finanzierung, Koproduktion, Film- und TV-Serien-Verleih sowie Weltvertrieb betätigt und derzeit eine Filmbibliothek mit rund 2.500 Filmtiteln verwaltet. Der geographische Fokus der Geschäftstätigkeiten liegt auf den Ländern Frankreich, Deutschland/Österreich, Italien und Spanien. Wild Bunch ist damit die einzige Independent-Gruppe, die mit ihren Gesellschaften und Marken gleichzeitig in der Film- und TV-Serienproduktion und deren Vertrieb in diesen Ländern präsent ist und über ein europaweites Netzwerk verfügt. Zusätzlich bedient die Gruppe mit seinen internationalen Vertriebslabeln sowie im Direktvertrieb auch weltweit den Unterhaltungsmarkt.

Der Halbjahresfinanzbericht 2025 der Wild Bunch AG erfüllt die Anforderungen der anzuwendenden Vorschriften des WpHG (Wertpapierhandelsgesetz) und umfasst nach § 115 WpHG einen verkürzten Konzernhalbjahresabschluss, einen Konzernzwischenlagebericht sowie eine Versicherung des gesetzlichen Vertreters.

Der Konzernhalbjahresabschluss 2025 ist in Übereinstimmung mit den für die Zwischenberichterstattung anzuwendenden IFRS, wie sie vom IASB veröffentlicht wurden und in der EU anzuwenden sind, erstellt worden.

Der Halbjahresfinanzbericht sollte zusammen mit unserem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2024 gelesen werden. Dieser beinhaltet eine umfassende Darstellung unserer Geschäftsaktivitäten sowie Erläuterungen zu verwendeten Finanzkennzahlen und ist unter www.wildbunch.eu/de/investor-relations/publikationen/ in der Rubrik Finanzberichte veröffentlicht.

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

1.1 GRUNDLAGEN DES KONZERNS, KONZERNSTRATEGIE UND -STEUERUNG

Änderungen in der Konzernstruktur haben sich im ersten Halbjahr 2025 nicht ergeben. Betreffend der Konzernstrategie und -steuerung verweisen wir auf die Erläuterungen im zusammengefassten Konzernlage- und Lagebericht 2024 in der Fassung des am 1. August 2025 veröffentlichten Geschäftsberichts 2024.

1.2 WESENTLICHE OPERATIVE EREIGNISSE IM ERSTEN HALBJAHR 2025

Trotz der weiterhin hinter den Markterwartungen zurückbleibenden Besucherzahlen in den Kinos weltweit und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Geschäftsaktivitäten des Kinoverleihs und Internationalen Sales zeigte die breit diversifizierte Gruppe auch im ersten Halbjahr 2025 ihre Reaktionsfähigkeit. Der Markttrend, filmische Inhalte eher an Streaming-Plattformen zu verkaufen, anstatt teurere Kinostarts herauszubringen, verstärkte sich weiter.

Die Wild Bunch Gruppe begegnete dieser herausfordernden Marktsituation u. a. mit erfolgreichen Auswertungen im Kinoverleih sowie mit zahlreichen Auswertungen von Filmrechten im Elektronischen Direktvertrieb über ihre etablierten Geschäftsbeziehungen in den Auswertungsstufen wie OTT-Video und Traditionelles TV.

Dabei nutzt die Wild Bunch Gruppe wie in den Vorjahren die Möglichkeit der „Direct to“-Veröffentlichung von Filmen, d. h. den direkten Verkauf von Filmen ohne die Verwertungsstufe Kino.

Kinoverleih

Das erste Kinohalbjahr 2025 war geprägt von einem verhaltenem Anstieg der weltweiten Kinoumsätze, die aber maßgeblich von großen Hollywood-Blockbustern, Sequels oder Filmen mit großem Marketingbudget eingespielt wurden. Der für die Wild Bunch Gruppe sehr wichtige Bereich des Arthouse-Kinos ist weiterhin rückläufig. Größere Erfolge konnte Wild Bunch in Frankreich mit dem Film DES JOURS MEILLEURS (BETTER DAYS) mit annähernd 500 Tsd. Besuchern, in Italien und Spanien mit I AM STILL HERE mit kumuliert etwa 400 Tsd. Besuchern. Wild Bunch nutzt weiterhin seine optimierte Kinostartstrategie mit Alternativen, wie Direktverkäufen an elektronische Plattformen.

Weltvertrieb

Die internationalen Filmmärkte und -festivals, wie zum Beispiel die Berlinale oder die Internationalen Filmfestspiele von Cannes haben zur Normalität zurückgefunden. So war die Berlinale 2025 von vollen Kinosälen, zahlreiche prominenten Gästen und einem neugierigen Publikum gekennzeichnet. Mit 336.000 verkauften Tickets und 781 gezeigten Filmen und Serien unterstrich die Berlinale ihren Ruf als Publikumsfestival. Wild Bunch war mit dem Titel WELCOME HOME BABY vertreten.

Auch der Marché du Film bei den 78. Internationalen Filmfestspielen von Cannes glänzte mit rekordverdächtigen Zahlen von über 15.000 akkreditierten Teilnehmern, mehr als 600 Ausstellern und über 1500 Filmvorführungen und somit mit einer lebhaften und äußerst erfolgreichen Veranstaltung.

Auf diesen für die Wild Bunch Gruppe wichtigen Events, auf denen der Verkauf und Erwerb von Filmen im Weltvertrieb maßgeblich stattfindet, agierte die Gruppe aber zurückhaltend, da das Angebot überzeugender Inhalte für die Ausrichtung der Gesellschaft weiterhin begrenzt war. Der Fokus in der Akquisition lag auf Familienfilmen, Actionfilmen sowie Dokumentar- und Spielfilmen.

Elektronischer Vertrieb, Home Entertainment und Traditional TV

Auch im ersten Halbjahr 2025 bildeten der elektronische Vertrieb und das traditionelle Fernsehen zwei starke Segmente unserer operativen Aktivitäten.

Nach einer Konsolidierungsphase bei den großen Streaming-Anbietern, die durch eine Sättigung bei den Neuabonnements aufgrund neuer Anbieter und Konsumalternativen geprägt war, profitiert der OTT-Markt von den nunmehr manifestierten Änderungen in den Sehgewohnheiten der Konsumenten. Die Kostenkontrolle bei der Kundengewinnung und der Produktion von Inhalten steht zwar weiterhin im Fokus der Anbieter. Die Wild Bunch Gruppe begegnet dies aber mit der laufenden Auswertung ihrer umfangreichen Filmbibliothek und mit innovativen Konzepten in ihrer Releasestrategie. Die erfolgreichen "Direct to"-Veröffentlichungen stehen dementsprechend weiterhin im Fokus der Unternehmensstrategie.

Im PayTV- und FreeTV-Markt bleibt die Nachfrage nach Inhalten hoch und stabil. Unterstützt wird diese Entwicklung z.B. in Deutschland durch eine Änderung im Auswertungsfenster für geförderter deutscher Kinofilme, die nunmehr schon nach vier anstatt sechs Monaten der weiteren Verwertung zugeführt werden können.

Somit trugen Verkäufe in der ersten Verwertungsstufe sowie auch weiterhin zahlreiche Verwertungen aus der Filmbibliothek der Gruppe positiv zu den Erlösen bei.

Produktions- und Koproduktionsaktivitäten

Die Produktions- und Koproduktionsaktivitäten bleiben eine weiterhin wichtige strategische Entscheidung für die Zukunft der Wild Bunch Gruppe. Neben den Kernmärkten strebt die Gesellschaft langfristig an, ihre Produktionsaktivitäten auch in den USA und im Vereinigten Königreich auszubauen. In Frankreich entwickelt und produziert Wild Bunch TV-Filmstoffe und Serieninhalte über Wild Bunch TV. Wild Bunch TV hat bis heute bereits einen eigenen Katalog von ca. 30 Serien oder Dokumentationen für den internationalen Vertrieb und produziert oder entwickelt aktuell 5 Serien, darunter Projekte wie ALICE zusammen mit FTV, DR ZHIVAGO mit Monumental TV oder THE MARS PROJECT in länderübergreifender Zusammenarbeit mit dem ZDF.

In Italien sind beim BIM Produzione derzeit sechs Film- und Serienstoffe in der Entwicklung. Die 6-teilige Miniserie 177 DAYS, eine Koproduktion von Bim Produzione und Rai Fiction, ist inzwischen für die Produktion mit SPP gegreenlighted und soll in der Saison 2026/27 auf Rai Uno ausgestrahlt

werden. BIS REPETITA, eine Koproduktion von Bim Produzione, WhyNot Production und Topshot Films, wurde in Italien an RaiPlay für eine exklusive Direct-to-Video-Veröffentlichung verkauft. Die mit Apple Studios entwickelte Serie MRS. LOTTERY sowie der von Netflix beauftragte Spielfilm I AM THE IMPOSTER sollen 2026 gedreht werden.

Mit einem Release im Februar 2025 (NOSOTROS) zwei weiteren Projekten in der Entwicklung (SENSE FILTRES und MAN ON THE BRIDGE) ist Vértigo in Spanien aktiv.

In Deutschland konnten im ersten Halbjahr 2025 die Spielfilm-Ko-Produktionen SUNNY, STICHHEAD - ALLES VOLLER MONSTER und WELCOME HOME BABY fertiggestellt werden. Die Filme werden in der zweiten Jahreshälfte 2025 ihren Kinostart haben. Ebenfalls fertiggestellt wurde die erste Staffel der Serienproduktion CALL MY AGENT, die im September 2025 auf Disney+ startete. Streaming-Serien & Filme mit weiblichen Protagonistinnen für ein jüngeres diverses Publikum stehen im Fokus der in München ansässigen Mia Wallace Productions. u.a. die Entwicklung der Mini-Serie HOW TO SELL SEX.

Der von Wild Bunch vertriebene Titel EMILIA PEREZ gewann im März 2025 die Oscars für die besten weibliche Nebendarstellerin und den besten Song. Im Mai 2025 gewann der ebenfalls von Wild Bunch herausgebrachte Film JEUNES MÈRES den Preis für das beste Drehbuch beim Filmfestival in Cannes.

Die Gruppe verfolgt weiterhin die Strategie, ihre Produktionsaktivitäten in den USA und im Vereinigten Königreich durch strategische Partnerschaften oder Akquisitionen auszubauen. Unabdingbare Voraussetzung für die Expansion der Gruppe ist jedoch zunächst die Beschaffung notwendiger Finanzmittel durch die Umsetzung einer bevorstehenden Kapitalerhöhung, einem erfolgreichen Umschuldungsprozess sowie der weiteren Unterstützung der Aktionäre.

1.3 ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE DES KONZERNS

GESAMTAUSSAGE

Die Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2025 war immer noch von einer nur langsam rückläufigen Inflation und einer insgesamt greifbaren Konsumzurückhaltung aufgrund wirtschaftlicher Unsicherheit geprägt. Zusätzlich bleibt der Markt auch weiterhin stark von US-Studio-Blockbustern geprägt, positive Übertragungseffekte auf das Arthouse-Kino haben sich nicht eingestellt. Dementsprechend gingen die Umsätze im ersten Halbjahr 2025 im Vergleich zu den hohen Niveaus des Ersten Halbjahrs 2024 wie erwartet deutlich zurück. Infolgedessen ging auch das Betriebsergebnis (EBIT) entsprechend zurück und entwickelte sich im Vergleich zum Ersten Halbjahr 2024 negativ. Die Gruppe plant langfristig, ihre Produktionsaktivitäten in Europa, den Vereinigten Staaten und dem Vereinigten Königreich durch strategische Partnerschaften oder Akquisitionen auszubauen. Die für die Umsetzung dieser Projekte oder Akquisitionen erforderlichen Finanzmittel werden derzeit durch eine geplante Kapitalerhöhung beschafft. Bis zur vollständigen Umsetzung

dieser Kapitalerhöhung gilt die Maßgabe, bestehende Aktivitäten selbst zu finanzieren, was bedeutet, dass die Wild Bunch Gruppe sich jetzt auf eine positive Liquiditätsreichweite stützen kann.

ERTRAGSLAGE DES KONZERNS

Die Umsatzerlöse der Wild Bunch Gruppe ging im ersten Halbjahr 2025 um 39,6 % auf T€ 22.540 (6M 2024: T€ 37.306) zurück. Die Verringerung der Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist hauptsächlich auf einen deutlichen Rückgang bei den Kino- und TV-Umsätzen in zurückzuführen. Das Bruttoergebnis betrug T€ 4.628 (6M 2024: T€ 9.375) und das operative Ergebnis (EBIT) lag mit T€ -2.584 unterhalb des Werts der Vergleichsperiode (6M 2024: T€ 1.811). Das Konzernergebnis in den ersten sechs Monaten 2025 lag bei T€ -6.465 nach T€ -1.141 im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht in etwa den Erwartungen des Vorstands.

Im Einzelnen ist des Weiteren auf folgende Entwicklungen hinzuweisen:

Im ersten Halbjahr 2025 erwirtschaftete der Wild Bunch-Konzern Betriebserträge von T€ 22.540 (6M 2024: T€ 37.306). Die Betriebserträge, d.h. die Umsatzerlöse sowie die sonstigen filmbezogenen Erlöse, gingen um 35,6 % auf 25.260 (6M 2024: T€ 39.233) zurück. Auf das Segment Internationaler Vertrieb und Verleih sowie Filmproduktion entfiel ein Umsatz von T€ 22.528 (6M 2024: T€ 34.790), das Segment Sonstige erzielte in den ersten sechs Monaten 2025 Umsatzerlöse von T€ 12 (6M 2024: T€ 2.515).

Im Wesentlichen aus Filmfördermitteln erzielte der Konzern in den ersten sechs Monaten 2025 sonstige filmbezogene Erlöse von T€ 2.720 (6M 2024: T€ 1.927).

Die Herstellungskosten waren im ersten Halbjahr 2025 verwertungsbedingt um 30,9 % niedriger und betrugen T€ 20.631 (6M 2024: T€ 29.858). Die Verwaltungsaufwendungen sanken auf T€ 7.120 (6M 2024: T€ 8.352).

Das Finanzergebnis lag mit T€ -4.081 unter dem Vorjahreswert von T€ -3.755.

Der Ergebnisanteil Anteilseigner sank um T€ 5.190 auf T€ -6.603 (6M 2024: T€ -1.413) und lag damit weitgehend im Rahmen der Erwartungen des Vorstands. Das Ergebnis je Aktie betrug € -0,28 (6M 2024: € -0,06).

VERMÖGENSLAGE DES KONZERNS

Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2025 betrug T€ 96.542 und lag damit um 3,8 % unter dem Wert von T€ 100.311 zum 31. Dezember 2024.

Die langfristigen Vermögenswerte stiegen um T€ 1.572 auf T€ 47.516 (31.12.2024: T€ 45.944), wovon T€ 40.202 auf immaterielle Vermögenswerte entfielen. Die immateriellen Vermögenswerte enthalten im Wesentlichen das Filmvermögen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte verminderten sich um T€ 5.341 auf T€ 49.026 (31.12.2024: T€ 54.367), im Wesentlichen aufgrund des Rückgangs der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte. Der Bestand an liquiden Mitteln war mit T€ 17.968 rund T€ 986 geringer als im Vorjahr (31.12.2024: T€ 18.954) im Wesentlichen aufgrund von Investitionen in neues Filmvermögen.

Die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2025 beträgt -99,6 % nach -89,6 % zum 31. Dezember 2024. Die Verminderung der Eigenkapitalquote resultiert im Wesentlichen aus dem Verlust im ersten Halbjahr 2025.

Die langfristigen Verbindlichkeiten betrugen zum 30. Juni 2025 T€ 147.348 (31.12.2024: T€ 4.484) und beinhalten im Wesentlichen die langfristigen Finanzverbindlichkeiten aus den Darlehen der Voltaire Finance B.V. („**Voltaire**“) in Höhe von nominal € 95.6 Mio. (31.12.2024: nominal € 95.6 Mio.). Am 28. September 2022 haben die Wild Bunch AG und Voltaire in einer Rahmenfinanzierungsvereinbarung ihr Einvernehmen über die Ausweitung weiterer Gesellschafterdarlehen und eine Verschiebung der Fälligkeiten bestehender Verbindlichkeiten zur nachhaltigen Refinanzierung der Wild Bunch Gruppe formalisiert. Zu diesem Zweck hat Voltaire der Wild Bunch AG und der Wild Bunch S.A. als Kreditnehmern eine Kreditfazilität in Höhe von insgesamt € 100,0 Mio. Euro für einen Zeitraum von drei Jahren zur Verfügung gestellt, vorbehaltlich der Erfüllung bestimmter Anforderungen an die Geschäftsplanung, zur Finanzierung des operativen Geschäfts, des Erwerbs oder der Entwicklung neuer Filminhalte oder zur Finanzierung allgemeiner Unternehmenszwecke. Unter dieser Rahmenfinanzierungsvereinbarung hat die Gesellschaft zwei Darlehen in Höhe von € 7,0 Mio. bzw. € 22,0 Mio. mit einer Laufzeit bis September 2025 und einem Zinssatz von 5 % p. a., deren Abruf zum 25. bzw. 30. November 2022 erfolgte. Bis zum Aufstellungszeitpunkt im September 2025 sind der Gesellschaft unter diesen Darlehensfinanzierungen insgesamt € 6,0 Mio. zugeflossen. Unter einer weiteren im Juni 2023 mit der Tennor International AG, Zug, Schweiz („**TIAG**“), geschlossenen Rahmenfinanzierungsvereinbarung über € 100 Mio. Euro, rief die Gesellschaft ein Darlehen in Höhe von € 10,0 Mio. ab, aus dem der Gesellschaft zu gleichen wie die oben genannten Konditionen und mit gleicher, angepasster Laufzeit bis 28. September 2027 bis zum Aufstellungszeitpunkt im Juni 2025 € 4,3 Mio. zugeflossen sind. Zudem vereinbarten die Parteien im Februar 2025 eine weitere Stundung jeglicher Zahlungsverpflichtungen und Zahlungen aufgelaufener und ausstehender sowie weiter auflaufender Zinsen im Rahmen der Gesellschafterdarlehensverträge bis zum 28. September 2027. Die darin vereinbarten Financial Covenants setzten die Parteien zuletzt im Februar 2025 ebenfalls bis zum 28. September 2027 aus.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen insgesamt T€ 45.377 (31.12.2024: T€ 185.657). Dabei haben sich die Bankverbindlichkeiten insgesamt um T€ 580 vermindert.

FINANZLAGE DES KONZERNS

Im ersten Halbjahr 2025 erwirtschaftete der Wild Bunch-Konzern einen operativen Cashflow von T€ 7.623 (6M 2024: T€ 11.635). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf T€ -7.663 (6M 2024: T€ -15.367). Hierbei investierte das Unternehmen hauptsächlich in Filmverwertungsrechte, die vor allem in den kommenden Jahren über die einzelnen Wertschöpfungsketten verwertet werden. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit weist einem Mittelabfluss in Höhe von T€ -945 auf (6M 2024: Mittelzufluss T€ -1.232).

Insgesamt betrug die Nettoverschuldung des Konzerns (Finanzverbindlichkeiten abzüglich liquide Mittel ohne Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16) zum 30. Juni 2025 T€ 122.724 (31.12.2024: T€ 118.550).

1.4 PROGNOSEBERICHT

Die Wild Bunch Gruppe agiert weiterhin in einem herausfordernden makroökonomischen Marktumfeld.

Der anhaltende Krieg in der Ukraine, neue politische Spannungen im Nahen Osten sowie eine die Verbraucher belastende, hartnäckige Inflation werden auch das zukünftige Konsumverhalten der Menschen beeinflussen.

Vor diesem Hintergrund werden sich die Veränderungen in den Lebensgewohnheiten der Menschen, maßvoller Konsum, bewusster Umgang mit der Freizeit, verstärkte Nutzung sozialer sowie digitaler Medien, gestiegenes Gesundheitsbewusstsein, um die Wesentlichsten zu nennen, weltweit weiter manifestieren. Die mit diesen Ereignissen verbundenen Auswirkungen auf die privaten Ausgaben insbesondere für kulturelle Zwecke in der Zukunft sind noch nicht absehbar aber die Auswirkungen auf die Aktivitäten der Wild Bunch Group werden nach Meinung des Vorstands nicht dauerhaft und eher begrenzt sein. Die beschriebenen Gegebenheiten erschweren die Abgabe einer Prognose aber erheblich.

Der Vorstand geht derzeit davon aus, dass sich die Situation der Kinos und der internationalen Absatzmärkte für die Wild Bunch Gruppe bis zum Ende des Geschäftsjahres 2025 nur geringfügig verbessern wird. Der Erfolg der Wild Bunch Gruppe im Kinoverleih wird somit stark von der Wahl des Starttermins und dem Marketingansatz abhängen. Die Wild Bunch Gruppe wird ihre Kinostrategie auch weiterhin mit Alternativen kombinieren, wie z. B. dem Direktverkauf von filmischen Inhalten an

elektronische Vertriebsplattformen oder TV-Kanäle. Dementsprechend fokussiert sich die Gruppe auch weiterhin verstärkt auf das Angebot von insbesondere auch lokalen Inhalten an die OTT-Streaming-Plattformen in ihrem Vertrieb. Positive Impulse erwartet die gesamte Gruppe auch bei ihren TV-Verkaufsaktivitäten. Der Vorstand ist optimistisch, was die Ausweitung der Produktionsaktivitäten in den einzelnen Kernmärkten, im Vereinigten Königreich und in den USA betrifft, um in den kommenden Jahren neue Filminhalte für den Vertrieb zu schaffen, was durch unser erfahrenes, neues Managementteam ermöglicht wird.

Die nachfolgende Prognose spiegelt die seinerzeitigen Erwartungen des Vorstands mit Blick auf das laufende Geschäftsjahr 2025. Im Übrigen wird auf die Aussagen des Vorstands im Geschäftsbericht 2024 verwiesen.

Der Vorstand ist der Ansicht, dass sich trotz Verzögerungen in der Finanzierung, die für 2025 und 2026 geplanten Zahlen erreicht werden sollten. Er erwartet für das Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz, der mit ca. € 56,0 Mio. deutlich unter dem des Jahres 2024 liegen wird. Nach Einschätzung des Vorstands wird das Betriebsergebnis EBIT für das Geschäftsjahr 2025 in einer Spanne von € -3,5 Mio. - € 4,0 Mio. bewegen und somit im Vergleich zum Geschäftsjahr 2024 (31.12.2024: € 79 Tsd.) wieder negativ ausfallen. Verglichen zum Geschäftsjahr 2023 (31.12.2023: € -7.6 Mio. im Jahr 2023) verbessert es sich jedoch erneut. Es wird auch davon ausgegangen, dass die Nettoverschuldung über dem Niveau des Vorjahres liegen wird.

1.5 CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Im Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2024 sind bestimmte Risiken dargestellt, die erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Fortführung des Unternehmens haben könnten. Ferner haben wir dort unsere wesentlichsten Chancen sowie die Ausgestaltung unseres Risikomanagementsystems beschrieben.

Da die weitere makroökonomische Entwicklung der Kernmärkten, in denen Wild Bunch tätig ist, u. a. maßgeblich aufgrund des anhaltenden Ukraine-Krieges oder neuen politischen Spannungen im Nahen Osten sowie der weltweit weiterhin hohen Inflation und deren somit verbundenen Auswirkungen auf die privaten Ausgaben für kulturelle Zwecke nicht absehbar sind, lassen sich auch die Folgen für die Wild Bunch Gruppe zurzeit nicht solide abschätzen. Aus diesem Grund ist der Inhalt dieses Risikoberichts mit wesentlichen Unsicherheiten behaftet.

Wild Bunch geht jedoch davon aus, dass insbesondere folgende, im Geschäftsbericht 2024 berichtete Kategorien von Risiken besonders immanent sind: Vertriebsrisiken, das Risiko des Zugangs zu neuen Filmrechten, das Risiko verringerter Konsumausgaben aufgrund von wirtschaftlicher Unsicherheit, Ausfallrisiken bei Kunden und Geschäftspartnern sowie Liquiditätsrisiken. Die jeweilige Auswirkung und Eintrittswahrscheinlichkeit dieser Risiken sind nicht genau einschätzbar. Jedoch kann die Wild Bunch Gruppe nicht ausschließen, dass bei einem oder mehreren Risiken eine sehr hohe Auswirkung sehr wahrscheinlich ist.

Die Einschätzung der im Chancen- und Risikobericht 2024 genannten Chancen hat sich nicht grundlegend verändert.

Auf Basis der aktuell vorliegenden Informationen und Einschätzungen, insbesondere der Eintrittswahrscheinlichkeiten, der maximalen Schadenshöhe und der Wirkung der getroffenen Gegenmaßnahmen, ist der Vorstand der Wild Bunch AG unverändert der Überzeugung, dass neben den dargestellten bestandsgefährdenden Liquiditätsrisiken aktuell keine Risiken bekannt sind, die einen den Bestand des Konzerns gefährdenden Charakter aufweisen.

Im Berichtszeitraum wurden keine weiteren bedeutsamen Risiken und Chancen identifiziert, die über die Risiken und Chancen hinausgehen, die im Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2024 sowie in diesem Halbjahresfinanzbericht dargestellt sind. Weitere Risiken und Chancen, die uns derzeit nicht bekannt sind oder die wir gegenwärtig als unwesentlich einschätzen, könnten ebenfalls unsere Geschäftstätigkeiten sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage beeinflussen. Wir verweisen auch auf die Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen am Ende dieses Berichtes.

KONZERN HALBJAHRES ABSCHLUSS

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Verkürzte Konzernbilanz – Aktiva

Verkürzte Konzernbilanz – Passiva

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Anhang zum Konzernhalbjahresabschluss

Konzernhalbjahresabschluss

Konzern-Gewinn und Verlustrechnung

in T€	1.1. bis 30.06.2025	1.1. bis 30.06.2024
Umsatzerlöse	22.540	37.306
Sonstige filmbezogene Erträge	2.720	1.927
Betriebserträge	25.260	39.233
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-20.631	-29.858
Bruttogewinn	4.628	9.375
Sonstige betriebliche Erträge	181	967
Verwaltungsaufwendungen	-7.120	-8.352
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-273	-178
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	-2.584	1.811
Finanzerträge	51	190
Finanzaufwendungen	-4.264	-4.099
Ergebnis assoziierter Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen	132	155
Finanzergebnis	-4.081	-3.755
Konzernergebnis vor Ertragsteuern	-6.665	-1.943
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	200	802
Konzernergebnis	-6.465	-1.141
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	138	271
Ergebnisanteil Anteilseigner	-6.603	-1.413
Gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien (Stück)	23.942.695	23.942.695
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€ pro Aktie)	-0,28	-0,06
Verwässertes Ergebnis je Aktie (€ pro Aktie)	-0,28	-0,06

Konzernhalbjahresabschluss

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in T€	1.1. bis 30.06.2025	1.1. bis 30.06.2024
Konzernergebnis	-6.465	-1.141
Posten, die zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden		
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden		
Sonstiges Ergebnis		
Konzerngesamtergebnis	-6.465	-1.141
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	138	271
Ergebnisanteil Anteilseigner	-6.603	-1.413

Konzernhalbjahresabschluss

Verkürzte Konzernbilanz - Aktiva

in T€	30.06.2025	31.12.2024
Immaterielle Vermögenswerte	40.202	39.971
Nutzungsrechte	2.394	1.011
Sachanlagen	722	719
Finanzanlagen	1.097	1.095
Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	2.229	2.097
Aktive latente Steuern	738	706
Sonstige Vermögenswerte	134	345
Langfristige Vermögenswerte	47.516	45.944
Vorräte	451	449
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.895	23.294
Forderungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	97	49
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	8.039	8.216
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	2.576	3.404
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	17.968	18.954
Kurzfristige Vermögenswerte	49.026	54.367
Aktiva	96.542	100.311

Verkürzte Konzernbilanz - Passiva

in T€	30.06.2025	31.12.2024
Gezeichnetes Kapital	23.943	23.943
Rücklagen/Erwirtschaftetes Eigenkapital	-118.983	-112.493
Eigenkapital Anteilseigner	-95.040	-88.550
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-1.142	-1.280
Eigenkapital	-96.182	-89.830
Pensionsverpflichtungen	511	510
Rückstellungen	741	691
Passive latente Steuern	1.051	1.234
Finanzverbindlichkeiten	141.881	762
Sonstige Verbindlichkeiten	3.164	1.287
Langfristige Verbindlichkeiten	147.348	4.484
Rückstellungen	78	128
Finanzverbindlichkeiten	1.234	137.938
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.402	18.082
Vertragsverbindlichkeiten	6.164	9.474
Verbindlichkeiten aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.584	1.544
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.019	14.876
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	2.896	3.615
Kurzfristige Verbindlichkeiten	45.377	185.657
Passiva	96.542	100.311

Konzernhalbjahresabschluss

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

in T€	1.1. bis 30.06.2025	1.1. bis 30.06.2024
Konzernergebnis	-6.465	-1.141
Abschreibungen/Zuschreibungen	10.018	17.667
Ergebnis der nach der Equity-Methode einbezogenen Unternehmen	-132	-155
Veränderung der Rückstellungen	1	-54
Veränderung der latenten Steuern	-253	-844
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	3.754	4.188
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.407	2.388
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-166	-3.096
Veränderung der übrigen Aktiva und Passiva	-2.541	-7.317
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	7.623	11.635
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten sowie Sachanlagen	150	33
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-7.866	-15.377
Investitionen in Sachanlagen	-66	-25
Nettoeinzahlungen aus dem Verlust der Beherrschung von Tochterunternehmen	122	
Investitionen in Finanzanlagen	-3	-0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-7.663	-15.367
Einzahlung Eigenkapital nicht beherrschende Anteile		
Aufnahme von sonstigen Finanzverbindlichkeiten	359	3.879
Tilgung von sonstigen Finanzverbindlichkeiten	-926	-4.574
Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-379	-537
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	- 945	-537
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-986	-4.964
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	18.954	20.482
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	17.968	15.517

Konzernhalbjahresabschluss

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Eigenkapital
Stand 1. Januar 2024	23.943	57.778	-165.597
Jahresergebnis			-4.700
Sonstiges Ergebnis			
Veränderung des Konsolidierungskreises			
Ausschüttungen an Anteile ohne beherrschenden Einfluss			
Stand 31. Dezember 2024	23.943	57.778	-170.297
Stand 1. Januar 2025	23.943	57.778	-170.297
Periodenergebnis			-6.603
Sonstiges Ergebnis			
Sonstige Anpassungen			114
Stand 30. Juni 2025	23.943	57.778	-176.787

Kumuliertes übriges Eigenkapital					
	Sonstiges Eigenkapital	Sonstiges Eigenkapital Steuern	Eigenkapital Anteilseigner	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Eigenkapital
Stand 1. Januar 2024	-6	11	-83.871	-918	-84.789
Jahresergebnis			-4.700	-13	-4.713
Sonstiges Ergebnis	26	-6	19		19
Veränderung des Konsolidierungskreises				-187	-187
Ausschüttungen an Anteile ohne beherrschenden Einfluss				-161	-161
Stand 31. Dezember 2024	20	4	-88.552	-1.279	-89.830
Stand 1. Januar 2025	20	4	-88.552	-1.279	-89.830
Periodenergebnis			-6.603	138	-6.465
Sonstiges Ergebnis					
Sonstige Anpassungen			114		114
Stand 30. Juni 2025	20	4	-95.041	-1.141	-96.181

Konzernhalbjahresabschluss

Anhang

1. Allgemeine Angaben

Gegenstand dieses verkürzten Konzernhalbjahresabschlusses zum 30. Juni 2025 sind die Wild Bunch AG und ihre Tochterunternehmen (das Unternehmen, die Gesellschaft oder Wild Bunch). Dieser Konzernhalbjahresabschluss ist in Übereinstimmung mit den für die Zwischenberichterstattung anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt, wie sie vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlicht wurden und in der EU anzuwenden sind. Der Konzernhalbjahresabschluss soll im Zusammenhang mit dem Wild Bunch IFRS-Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 gelesen werden. Die im Konzernhalbjahresabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen, die im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024 zur Anwendung kamen.

Die Ergebnisse der Zwischenberichtsperiode lassen nicht notwendigerweise Vorhersagen über die Entwicklung des weiteren Geschäftsverlaufs zu.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft. Er wurde am 29. September 2025 vom Vorstand zur Veröffentlichung freigegeben.

2. Änderungen wesentlicher Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Gruppe hat die folgenden Änderungen an Standards erstmals im Der Halbjahresfinanzbericht 2025 angewendet:

- IAS 21 - Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse - Mangel an Umtauschbarkeit

Aus der erstmaligen Anwendung dieser Änderungen der Rechnungslegungsvorschriften im Der Halbjahresfinanzbericht 2025 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Vorjahr.

Folgende neue oder überarbeitete für den Konzernabschluss der Wild Bunch AG möglicherweise relevanten Standards und Interpretationen, die in der Berichtsperiode noch nicht verpflichtend anzuwenden waren oder noch nicht von der Europäischen Kommission übernommen wurden, werden nicht vorzeitig angewandt:

Standards / Interpretation		Anwendungs- pflicht in der EU
IFRS 9 / IFRS 7	Änderung an der Klassifizierung und Bewertung von Finanzierungsinstrumenten Verträge mit Bezug auf naturabhängigen Strom	01.01.2026
IFRS 1 / IFRS 7 / IFRS 9 / IFRS 10 / IAS 7	Jährliche Verbesserungen Band 11	01.01.2026
IFRS 18	Darstellung und Angaben im Abschluss	01.01.2027
IFRS 19	Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben	01.01.2027

Der Konzern beabsichtigt diese Standards und Interpretationen ab dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens anzuwenden.

Die Auswirkungen aus ihrer erstmaligen Anwendung auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns werden voraussichtlich von untergeordneter Bedeutung sein.

3. Ermessensausübungen und Schätzunsicherheiten

Bei der Erstellung des Konzernhalbjahresabschlusses wurden vom Management Einschätzungen, Annahmen und Ermessensentscheidungen getroffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Schulden sowie die Angabe von Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Aufgrund der derzeit unabsehbaren Folgen der Coronapandemie und der politischen Unsicherheit unterliegen diese Einschätzungen, Annahmen und Ermessensentscheidungen einer erhöhten Unsicherheit. Die sich tatsächlich ergebenden Beträge können von den Einschätzungen, Annahmen und Ermessensentscheidungen abweichen. Diese Abweichungen können einen erheblichen Einfluss auf den Zwischenabschluss des Konzerns haben.

Werthaltigkeit der Geschäfts- oder Firmenwerte

Nach IAS 36 werden jährliche Wertminderungstests unterzogen. Bei Vorliegen eines Hinweises einer möglichen Wertminderung wird außerplanmäßig ein Wertminderungstest durchgeführt. Wertminderungstests für die Geschäfts- oder Firmenwerte werden auf Ebene derselben zahlungsmittelgenerierenden Einheiten vorgenommen.

4. Konsolidierungskreis

Die Zusammensetzung des Konsolidierungskreises des Wild Bunch-Konzerns hat sich gegenüber dem Konzernabschluss zum 31.12.2024 nicht verändert.

5. Finanzinstrumente

In den nachfolgenden Tabellen sind die Finanzinstrumente nach Bewertungskategorien dargestellt. Die in der Konzernbilanz zum 30. Juni 2025 bzw. 31. Dezember 2024 ausgewiesenen Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, stimmen jeweils im Wesentlichen mit den beizulegenden Zeitwerten („Fair Values“) überein.

Finanzielle Vermögenswerte zum
30.06.2025 in T€

		Bewertung gemäß IFRS 9			
	Buchwert	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Bewertung gemäß IFRS 16	Beizule- gender Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.895	19.895			19.895
Sonstige finanzielle Vermögenswerte					
Finanzanlagen (Eigenkapitalinstrumente)					
Übrige Finanzanlagen	1.097	1.097			1.097
Sonstige Forderungen	8.038	8.038			8.038
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	17.968	17.968			17.968
Finanzielle Vermögenswerte	46.998	46.998			46.998

Finanzielle Verbindlichkeiten zum
30.06.2025 in T€

		Bewertung gemäß IFRS 9			
	Buchwert	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Bewertung gemäß IFRS 16	Beizule- gender Zeitwert
Finanzverbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	628	628			628
Leasingverbindlichkeiten	2.422			2.422	2.422
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	140.065	140.065			140.065
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.402	19.402			19.402
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.019	14.019			14.019
Finanzielle Verbindlichkeiten	176.535	174.113		2.422	176.535

Finanzielle Vermögenswerte zum
31.12.2024 in T€

		Bewertung gemäß IFRS 9			
	Buchwert	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Bewertung gemäß IFRS 16	Beizule- gender Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.294	23.294			23.294
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.095	1.095			1.095
Sonstige Finanzanlagen	0	0			0

Übrige Finanzanlagen	1.095	1.095		1.095
Sonstige Forderungen	7.921	7.921		7.921
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	18.954	18.954		18.954
Finanzielle Vermögenswerte	51.264	51.264		51.264

Finanzielle Verbindlichkeiten zum
31.12.2024 in T€

Bewertung gemäß IFRS 9

	Buchwert	Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Beizulegender Zeitwert erfolgsneutral	Bewertung gemäß IFRS 16	Beizule- gender Zeitwert
Finanzverbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.208	1.208			1.208
Leasingverbindlichkeiten	1.195			1.195	1.195
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	136.297	136.297			136.297
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.082	18.082			18.082
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.876	14.876			14.876
Finanzielle Verbindlichkeiten	171.658	170.463		1.195	171.658

6. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Finanzergebnis in T€	1.1. bis 30.06.2025	1.1. bis 30.06.2024
Zinserträge		
Fremdwährungsgewinne aus nicht operativer Tätigkeit	72	173
Sonstige Zinserträge	-21	17
Finanzerträge	51	190
Zinsaufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	3.794	3.912
Fremdwährungsverluste aus nicht operativer Tätigkeit	471	119
Wertminderungen auf Finanzanlagen		-1
Sonstige Zinsaufwendungen		70
Finanzaufwendungen	4.264	4.099
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	132	155
Ergebnis assoziierter Unternehmen	132	155
Summe	-4.081	-3.755

7. Segmentberichterstattung

Wild Bunch ist unverändert in die folgenden zwei berichtspflichtigen Geschäftssegmente unterteilt:

- a. Das Geschäftssegment „Internationaler Vertrieb und Verleih sowie Filmproduktion“ beinhaltet die Produktion und den Vertrieb von Filmen.
- b. Das Geschäftssegment „Sonstige“ umfasst insbesondere das Betreiben einer VOD-Plattform und sonstige Aktivitäten.

Das Segment Internationaler Vertrieb und Verleih sowie Filmproduktion beinhaltet zum einen den Weltvertrieb und die Auswertung von Filmen in Kinos in Frankreich, Italien, Spanien, Deutschland und Österreich sowie die Auswertung von Kinofilmen im Fernsehen und auf Video und DVD und zum anderen die Filmproduktion.

Die Betriebsergebnisse der Geschäftseinheiten werden jeweils vom Vorstand überwacht, um Entscheidungen über die Verteilung der Ressourcen zu fällen und um die Ertragskraft der Einheiten zu bestimmen. Die Entwicklung der Segmente wird anhand des Ergebnisses beurteilt und in Übereinstimmung mit dem Ergebnis im Konzernabschluss bewertet.

Segmentinformationen Geschäftsfelder in T€	Internationaler Vertrieb und Verleih sowie Filmproduktion		Sonstige		Konzern	
	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024
Umsatzerlöse	22.528	34.790	12	2.515	22.540	37.306
Sonstige filmbezogene Erträge	2.720	1.486		441	2.720	1.927
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-20.629	-28.040	-2	-1.818	-20.631	-29.858
Segmentergebnis	4.619	8.237	9	1.138	4.628	9.375
Nicht zugeordnete Ergebniselemente:						
Sonstige betriebliche Erträge					181	967
Verwaltungsaufwendungen					-7.120	-8.352
Sonstige betriebliche Aufwendungen					-273	-178
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern					-2.584	1.811
Finanzerträge					51	190
Finanzaufwendungen					-4.264	-4.099
Ergebnis assoziierter Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen					132	155
Ergebnis vor Steuern					-6.665	-1.943

8. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Als nahestehende Unternehmen oder Personen im Sinne des IAS 24 gelten Unternehmen oder Personen, die den Wild Bunch Konzern beherrschen oder von ihm beherrscht werden, insbesondere nicht konsolidierte Tochtergesellschaften, zu Anschaffungskosten oder at-equity einbezogene assoziierte Unternehmen.

Als nahestehende Personen gelten die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Wild Bunch AG sowie ihre Familienangehörigen.

Die Gesellschaft betrachtet die Voltaire und deren Schwestergesellschaft, die Tennor Holding B.V. („Tennor“), Schiphol, Niederlande als nahestehende Unternehmen. Voltaire (97,5 %) und Tennor (0,7 %) hielten zum 30.06.2025 und zum 31.12.2024 insgesamt 98,2 % der Stimmrechte der Gesellschaft. Des Weiteren betrachtet die Gesellschaft Herrn Lars Windhorst als nahestehende Person und „ultimate controlling party“, da er nach Information der Gesellschaft Tennor beherrscht.

Voltaire und Tennor haben der Gesellschaft verschiedene Darlehen über insgesamt nominal € 95,6 Mio. (31.12.2024: nominal € 95,6 Mio.) zur Verfügung gestellt.

In Bezug auf diese Darlehen, haben die Gesellschaft, Wild Bunch SA und Voltaire im Februar 2025 in einer schriftlichen Vereinbarung zu den bestehenden Darlehensverträgen vereinbart, dass Voltaire die Rückzahlung der Darlehen wie auch die Verpflichtung zur Zahlung aller bisher aufgelaufener Zinsen bis zum 28. September 2027 stundet.

Die derzeitigen Mitglieder des Vorstands haben Arbeitsverträge mit der Tennor Holding B.V. abgeschlossen. Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 wurden von der Wild Bunch AG keine Verpflichtungen eingegangen und keine Vergütungen gezahlt.

Neben den satzungsgemäßen Vergütungen an die Aufsichtsratsmitglieder bestanden Geschäftsbeziehungen zu den folgenden nahestehenden Personen und Unternehmen:

Mit dem assoziierten Unternehmen Circuito Cinema s.r.l., Rom, Italien, bestanden zum 30. Juni 2025 bei dem Konzernunternehmen BIM s.r.l., Rom, Italien, Darlehen und Forderungen in Höhe von T€ 333 (31.12.2022: T€ 313)

Darüber hinaus bestehen keine wesentlichen Transaktionen mit den anderen assoziierten Unternehmen.

Allen Geschäften mit nahestehenden Personen und Unternehmen wurden marktübliche Konditionen zugrunde gelegt.

9. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 30. Juni 2025 hatte der Konzern folgende sonstige finanzielle Verpflichtungen und Eventualverbindlichkeiten:

**Sonstige finanzielle Verpflichtungen
und Eventualverbindlichkeiten in T€**

	30.06.2025				31.12.2024			
	Gesamt	Restlauf- zeit bis 1 Jahr	Restlauf- zeit von 1 bis 5 Jahre	Restlauf- zeit über 5 Jahre	Gesamt	Restlauf- zeit bis 1 Jahr	Restlauf- zeit von 1 bis 5 Jahre	Restlauf- zeit über 5 Jahre
Minimumgarantien	25.324	17.397	7.927	0	20.387	13.429	6.958	0
Sonstige	123	75	48	0	3.144	3.077	67	0
Summe	25.447	17.472	7.975	0	23.531	16.506	7.025	0

Die finanziellen Verpflichtungen aus Minimumgarantien zum 30. Juni 2025 sind überwiegend mit einer Restlaufzeit von unter fünf Jahren ausgewiesen, die Fertigstellungstermine für die einzelnen Filme sind jedoch oft mit Unsicherheiten behaftet und können sich zum Teil deutlich verzögern.

Darüber hinaus bestehen Eventualverbindlichkeiten aus erfolgsbedingt rückzahlbaren Fördermitteldarlehen im Zusammenhang mit der Produktions- und Verleihförderung von T€ 6.800 (31.12.2024: T€ 9.185). Diese Fördermittel sind jedoch nur aus anteiligen zukünftigen Erlösen, die die Kosten übersteigen, zurückzuführen. Derzeit geht die Gesellschaft nicht davon aus, dass diese Fördermittel zurückgeführt werden müssen.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Juli 2025 haben Wild Bunch und die Darlehensgeber der Gesellschafterdarlehen (Voltaire und TIAG) vereinbart, die Fälligkeiten der gegenwärtig gewährten Gesellschafterdarlehen bis zum 28. September 2030 aufzuschieben. Während dieses Zeitraums werden keine kapitalisierten Zinsen auf den ausstehenden Darlehensbetrag fällig und es sind auch keine Darlehensrückzahlungen erforderlich.

Berlin, den 29. September 2025

Wild Bunch AG



Ron Meyer
Vorstandsvorsitzender (CEO)



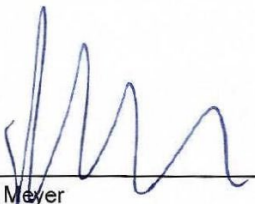
Sophie Jordan
(Co-CEO)

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernhalbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, den 29. September 2025

Wild Bunch AG



Ron Meyer
Vorstandsvorsitzender (CEO)



Sophie Jordan
(Co-CEO)

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN UND HINWEISE

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Wild Bunch betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Wild Bunch-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Wild Bunch liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Abschnitt Risiken des Geschäftsberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, sollten behördliche Entscheidungen, Einschätzungen oder Auflagen anders als erwartet ausfallen oder sollte es sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse von Wild Bunch (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Wild Bunch übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem Dokument nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung des Dokuments maßgeblich und der englischen Übersetzung vor.

Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Dokument enthaltenen und den aufgrund gesetzlicher Vorgaben veröffentlichten Rechnungslegungsunterlagen kommen.

IMPRESSUM

Herausgeber

Wild Bunch AG
Michaelkirchstr. 17 - 18
10179 Berlin
Deutschland

Telefon +49 30 880 91 700
Telefax +49 30 880 91 774
Email: investorrelations@wildbunch.eu
www.wildbunch.eu

Vorstand

Ron Meyer
Sophie Jordan

Registergericht

Amtsgericht Berlin Charlottenburg

Registernummer

HRB 68059

2025

Fotos

Titel

FAST CHARLIE	© 2023 GEORGIA FILM PRODCUTIONS
DES JOURS MEILLEURS	© 2024 DAI DAI FILMS, FRANCE 3 CINEMA, WILD BUNCH, CAPA STUDIO - NEWEN FRANCE. PHOTO: © JO VOETS
MEMOIRES D'UN ESCARGOT	© 2024 ARENAMEDIA PTY LTD., FILMFEST LTD., SCREEN AUSTRALIA
I AM STILL HERE	© 2025 RT FEATURES, VIDEOFILMES, GLOBOPLAY, ARTE FRNACE, BIM DISTRIBUZIONE
CALL MY AGENT BERLIN	©2025 THE DISNEY COMPANY, INC., FRIDAY FILMS, WILD BUNCH GERMANY, PHOTO: © JULIA TERJUNG
SOTTO LE FOGLIE	© 2025 FOZ, FRANCE 2 CINEMA E PLAYTIME, CANAL+, BIM DISTRIBUZIONE
THE TOXIC AVENGAR	© 2025 LEGENDARY ENTERTAINMENT, TROMA ENTERTAINMENT, CAPELIGHT PICTURES
NUDES	© 2024 WILD BUNCH, ALCATRAZ FILMS
EMILIA PEREZ	© 2024 NEUE VISIONEN FILMVERLEIH, WILD BUNCH GERMANY
BUTTERFLY TALE	© 2023 PRODUCTIONS CARPE DIEM, INC., ULYSSES FILMS, SENATOR FILM
MAY DECEMBER	© 2024 NETFLIX, INC.
QUIET LIFE	© 2025 LES FILMS DU WORSO, ELLE DRIVER, SENATOR FILM PRODUKTION, FOX IN THE SNOW, AMRION PLAYGROUND, ASTERISK* MAKING MOVIES
PARTHENOPE	© 2025 THE APARTMENT PICTURES, PATHÉ FILMS, WILD BUNCH GERMANY
PFAU	© 2025 NIKOLAUS GEYRHALTER FILMPRODUKTION, CALA FILMPRODUKTION, WILD BUNCH GERMANY



PREMIO OSCAR®
MIGLIOR FILM INTERNAZIONALE

FERNANDA TORRES
VINCITRICE GOLDEN GLOBE®
MIGLIORE ATTRICE PROTAGONISTA

VINCITORE MIGLIORE SCENEGGIATURA

Fernanda Torres Selton Mello Fernanda Montenegro

Io Sono Ancora Qui
UN FILM DI Walter Salles

AL CINEMA

UNA PRODUZIONE VIDEOFILMES | BY FEATURES | MACI PRODUCTIONS | IN COPRODUZIONE CON ARTE FRANCE CINEMA | CONSPIRACIÃO | GLOBOPLAY
DIRETTORE DI MONTAGNA WALTER SALLES | REGISTRO LORENZO ARTEFICE DELLA EDITORIA ADRIANA TELLEZ ADZ. NARRATIVA E ATTORRE ROBERTO ALVES COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA
COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA
PRODOTTO DA MARIA CAROLINA BRUNO | REGISTRO LORENZO ARTEFICE DELLA EDITORIA ADRIANA TELLEZ ADZ. NARRATIVA E ATTORRE ROBERTO ALVES COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA
DIRETTORE DI MONTAGNA WALTER SALLES | REGISTRO LORENZO ARTEFICE DELLA EDITORIA ADRIANA TELLEZ ADZ. NARRATIVA E ATTORRE ROBERTO ALVES COSTA COSTUME DESIGNER CARLOS COSTA

VIDEOFILMES | BY FEATURES | MACI PRODUCTIONS | IN COPRODUZIONE CON ARTE FRANCE CINEMA | CONSPIRACIÃO | GLOBOPLAY
CANAL+ | GLOBOPLAY | CANAL+ | GLOBOPLAY

